

# Rezensionen von Buchtips.net

## Sabine Eichhorst, Roland Kaiser: Sonnenseite - Die Autobiografie

### Buchinfos

Verlag: [Wilhelm Heyne Verlag](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))  
Genre: [Biografie](#)  
ISBN-13: 978-3-453-21817-8 ([bei Amazon.de bestellen](#))  
Preis: 20,00 Euro (Stand: 15. Mai 2022)

Ronald Keiler wächst bei einer Pflegemutter im Berliner Arbeiterstadtteil Wedding auf. Er ist ein aufgeweckter Junge, der, wie seine Mutter, vom Besuch John F. Kennedys in der Stadt tief beeindruckt ist. Als seine Mama nach einem Schlaganfall verstirbt, nimmt sich eine Tante seiner an. Sie ermöglicht ihm eine Ausbildung und Ronald fängt in einem Autohaus als Verkäufer an. Ihm steht eine vielversprechende berufliche Laufbahn ins Haus, als er eher zufällig zu einem Vorsingen geht und als Sänger entdeckt wird. So wird aus Ronald Keiler Roland Kaiser. Mit Hits wie "Sieben Fässer Wein" oder "Santa Maria" wird er zum Star. Seine Karriere kennt nur eine Richtung, bis er an COPD erkrankt ist.

Seit nunmehr fünfzig Jahren zählt Roland Kaiser zu den großen Stars der deutschen Schlager- und Unterhaltungsindustrie. Gehörte er schon vor seiner Erkrankung zu den Großen seiner Zunft, so hat seine Karriere nach seinem Comeback eine Dimension angenommen, die er selbst kaum in Worte fassen kann. Mit dafür verantwortlich sicher auch die Kaisermania-Konzerte, die jedes Jahr tausende Besucher (mich eingeschlossen) ans Dresdner Elbufer bringen.

Zusammen mit der Autorin und Journalistin Sabine Eichhorst hat Roland Kaiser jetzt seine Autobiografie verfasst, die auf dem passenden Titel "Sonnenseite" hört. Ein Titel, der aussagen soll, dass er bei allen Schicksalsschlägen stets etwas Positives gefunden und irgendwo einen Sonnenstrahl erwischt hat.

Wer Roland Kaiser einmal auf der Bühne gesehen hat, wird ihn als überaus sympathisch, aber zurückhaltend empfinden. Genau das spiegelt diese Biografie wieder. Eher zufällig zum Singen gekommen, mausert sich Roland Kaiser zu einem der erfolgreichsten deutschsprachigen Sänger. Da wir Deutschen leider in Schubladen denken, haftete ihm alsbald das Prädikat "Schlagerfuzzi" ab. Eine "Auszeichnung", mit der der Künstler bis heute zurecht hadert.

"Sonnenseite" zeigt den Menschen Roland Kaiser, der seinen Beruf und sein Publikum mehr als alles andere liebt und der als SPD-Mitglied sehr sozial engagiert ist. So erfährt der Leser einiges, was man vielleicht noch nicht wusste: Das er eine Fernsehproduktionsfirma besaß, dass er Texte für Peter Maffay (unter Pseudonym) geschrieben hat und auch wie der Text von "Santa Maria" entstanden ist. Eine herrliche Anekdote, die mich den Song mit komplett anderen Augen sehen lässt.

Natürlich wird auch das dunkelste Thema seines Lebens, die schwere Erkrankung an COPD, thematisiert. Hier ist das Buch so, wie der Mensch wirkt: authentisch, ehrlich, offen. In mehr als einhundert Interviewstunden hat Roland Kaiser mit Sabine Eichhorst gesprochen, die mit ihm gemeinsam seine beeindruckende Karriere Revue passieren lässt. Doch die Biografie ist mehr. Sie ist auch ein Stück deutsche Zeitgeschichte, die von den Wirtschaftswunderjahren, über die Zeit der Mauer und der Wiedervereinigung bis hin in die Gegenwart reicht.

"Sonnenseite" ist eine mehr als lesenswerte Biografie. Man muss nicht zwingend ein Fan von Roland Kaiser sein, um dieses Buch mit Genuss zu lesen. Die Mischung aus zeitgeschichtlichem Dokument, Blick hinter die Kulissen und Vorstellung des Menschen Roland Kaiser ist so, wie man ihn jedes Mal auf der Bühne erlebt: ehrlich, gradlinig, kurzweilig und überaus sympathisch. Eine absolute Leseempfehlung.

10 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Michael Krause](#)  
[09. Dezember 2021]